

Jahreshauptversammlung am 24.09.2021 bei der HSG WBW

Am Freitag, den 24.09.2021 fand im Saal beim Gasthaus zum Adler die Jahreshauptversammlung der Handballer der HSG WBW statt.

Die Sitzung begann wie in jedem Jahr mit den Berichten der Vorstände.

Aus dem sportlichen Bereich berichtete Felix Beck darüber, dass die Saison 2019/2020 mit Wirkung 13.03.2020 beendet wurde. Durch Schließung der Hallen konnte, erst ab Juni 2020 eingeschränkt wieder trainiert werden.

Der Start der Handballsaison 2020/2021 wurde von September in den Oktober verschoben. Am Startwochenende musste aufgrund der hohen Coronazahlen der Beginn verschoben werden. Zunächst auf Mitte Januar bis dann die endgültige Einstellung der Saison beschlossen wurde. Von November 2020 bis April 2021 war wieder kein Training in den Hallen möglich, danach zunächst im Außenbereich bis dann am 1. Juni 2021 wieder in den Hallen. Je nach Inzidenz konnte nun unter Einhaltung der Hygienevorschriften trainiert werden, was für die Trainer ein erhöhter Aufwand bedeutet.

Während den Hallenschließungen waren die Trainer nicht untätig, zweimal die Woche fanden Online-Trainingseinheiten statt und es wurde gejoggt.

Start der Handballsaison 2021/2022 ist am 30./31.10.2021.

Es sind aktuell 4 Aktivenmannschaften und 11 Jugendmannschaften (wA, wB, wC, wD, wE, wMinis, mA/B, 2xmC, mD, und mMinis) am Start. Weiterhin wird noch eine Schlümpfemansschaft betreut.

Leider musste seit der Jahreshauptversammlung die mE-Jugend vom Spielbetrieb abgemeldet werden. Der Training des **Jahrgangs 2011/2012** findet weiterhin statt. Wer Lust und Laune hat ist jederzeit herzlich willkommen. Trainiert wird dienstags in der Adam-Danz-Halle von 16.00 bis 17.30 Uhr und freitags von 16.30 bis 18.00 Uhr in der Braunshardter Halle.

Vor dem Lockdown konnte am 07.02.2020 für die Kinder und Jugendlichen noch ein **Handball-Schnuppertag** durchgeführt werden. Im Jahr 2021 fand im Juni ein sehr gut besuchter Schnuppertag auf dem Sportplatz statt.

Die **Sommercamps** 2020 und 2021 wurden mit einem überarbeiteten Konzept durchgeführt. Aufgrund der Coronavorschriften wurden im Camp 2021 jeden Morgen alle Mitwirkende vom DRK Weiterstadt getestet.

Die **Kooperation** mit der **Albrecht-Dürer-Schule** geht in das dritte Jahr, hier werden zwei Trainingseinheiten für die Schüler angeboten. Eine Kooperation mit der **Carl-Ulrich-Schule** besteht weiterhin.

Ein großes Problem in sportlicher Hinsicht ist weiterhin der **Mangel an Schiedsrichtern** im gesamten Bezirk Darmstadt. Wer hier **Interesse an einer Schiedsrichterausbildung** hat und für die HSG WBW pfeifen möchte, (eine Schiedsrichterausbildung ist ab 16 Jahren möglich) kann sich gerne an die Verantwortlichen der HSG WBW melden. Auf eine Unterstützung von Seiten des Vereins können sich die zukünftigen Schiedsrichter verlassen.

Dem sportlichen Teil des Abends folgte der Bericht vom **Team Organisation** Hier wurden die aktuellen Mitgliederzahlen genannt, erfreulich ist hierbei, dass es durch Corona nicht mehr Aus- und Eintritte wie die Jahre zuvor gab.

Die größte Herausforderung, so Stephanie Holler, ist die Corona Pandemie. Die Erstellung und Ausführung eines Hygienekonzepts durch die sich ständig ändernden Regelungen hat viele Nerven gekostet. Auch wenn uns die Corona-Pandemie bis auf das Äußerste fordert, bat sie weiterhin um Unterstützung bei den genannten Maßnahmen. Der Verein muss sicherstellen, dass alles getan wird, um die Risiken so gering wie möglich zu halten.

Das Hallenheft konnte für die Saison 2020/2021 und 2021/2022 leider nicht erstellt werden. So wurde Anfang September in Zusammenarbeit mit Edeka Winkler in Weiterstadt unser eigenes **Stickeralbum** vorgestellt. Ganz nach dem Vorbild der Panini Alben können die LieblingsspielerInnen, TrainerInnen und weitere Mitglieder in Stickerform nach Hause geholt werden. Es findet über Facebook eine Online-Tauschbörse sowie Tauschbörsen bei Edeka Winkler in Weiterstadt (Termine werden kurzfristig bekannt gegeben) statt. Auf dem Schulhof oder in den Sporthallen wird ebenfalls getauscht.

Im vergangenen Jahr wurde im Rahmen der Jugendversammlung der HSG die Idee geboren, der gesamten HSG einen eigenen Namen zur Identifizierung zu geben, z.B. wie bei den Rhein-Neckar Löwen oder den Füchsen Berlin. Als Ideenwettbewerb wurde das Ganze gestartet und jedes Mitglied durfte Vorschläge einreichen. Über zwanzig verschiedene Vorschläge wurden eingereicht, aus denen der Vorstand eine Vorauswahl getroffen hatte, die dann zur endgültigen Abstimmung an die Mitglieder geschickt wurde. Der Namensvorschlag „Tiger“ erreichte den 1. Platz.

Über den Dienstleister www.designenlassen.de ging es dann in einem weiteren Wettbewerb mit der **Namens- und Logofindung** weiter.

Über 75 Logovorschläge wurden eingereicht, wobei ein Logo auf Anhieb überzeugen konnte. Nun wird die HSG zukünftig als „YELLOW TIGERS...WIR: **BISSIG & WILD**“ auf Torejagd gehen.

In diesem Zuge wurde auch unsere Homepage aktualisiert und erstrahlt in neuem Design.

Auch das „Gemeinsame Beisammensein“ war in der vergangenen Zeit nicht möglich.

Die allseits beliebten Weihnachtsfeiern, das Christbaumsammeln und Verbrennen oder die Teilnahme am Bräuschter Kerbumzug waren leider nicht machbar.

Wir hoffen, dass sich die Lage bald entspannt und wir wieder wie früher gemeinsam Lachen und Feiern können. Das Event-Team wäre zumindest bereit und hätte schon einige Ideen.

Zu guter Letzt wurden die Finanzen des Jahres 2020 vorgelesen. Da aufgrund der Coronalage die Saison 2019/2020 abgesagt und die Saison 2020/2021 erst gar nicht stattfand, sind auf der Einnahmen- bzw. Ausgabenseite die Zahlen gegenüber 2019 geringer ausgefallen.

Nach der Entlastung des Vorstandes und der Wahl der beiden neuen Kassenprüfer Janina Diefenbach und Nina Klaus konnte die Sitzung geschlossen werden.

Die HSG WBW möchte sich auch auf diesem Wege nochmals bei allen Trainern, Sponsoren, Zeitnehmern und allen anderen Ehrenamtlichen für die tolle Zusammenarbeit bedanken und hofft auf eine spannende, erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2020/2021.